

Höhere Fachprüfung (HFP)**Tätigkeiten**

Experten und Expertinnen der Pferdebranche führen ein Pferdeunternehmen. Sie entwickeln ein marktkonformes Dienstleistungsangebot, legen betriebliche Richtlinien fest und sind für die operative Führung des Unternehmens verantwortlich.

Experten der Pferdebranche übernehmen als Inhaber oder Geschäftsleiter einer Pferdeunternehmung die strategische, finanzielle, administrative, fachliche und operative Führung des Unternehmens. Sie sind in den Bereichen Zucht, Sport, Aus- und Weiterbildung oder Tourismus tätig.

Im finanziellen und administrativen Bereich befassen sich Expertinnen der Pferdebranche etwa mit der Planung von Investitionen oder der Rechnungsführung. Im fachlichen Bereich sorgen sie für die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und betrieblichen Standards. Im personellen Bereich fördern sie zum Beispiel die Aus- und Weiterbildung der Mitarbeitenden.

Bei der Gründung oder Übernahme eines Unternehmens analysieren Experten der Pferdebranche die Rahmenbedingungen und das wirtschaftliche Umfeld. Sie erstellen ein Leitbild, eine Unternehmensstrategie und einen Businessplan, entwickeln eine Aufbau- und Ablauforganisation und erarbeiten zudem Führungsgrundlagen und -instrumente.

Expertinnen der Pferdebranche entwickeln ein marktkonformes, kundenorientiertes und nachhaltiges Dienstleistungsangebot. Sie erarbeiten ein Marketingkonzept und kommunizieren dazu mit der Kundschaft, der Öffentlichkeit, den Behörden und den Medien.

Aufgrund der gesetzlichen Vorgaben legen Experten der Pferdebranche betriebliche Richtlinien für den Umwelt- und Tierschutz fest. Sie informieren die Mitarbeitenden und die Kundschaft über diese Richtlinien, den nachhaltigen Umgang mit den natürlichen Ressourcen und den respektvollen Umgang mit den Pferden.

Expertinnen der Pferdebranche entwickeln Aus- und Weiterbildungsangebote für verschiedene Zielgruppen. Durch Beratung, Aus- und Weiterbildung der Kundschaft im Umgang mit Pferden leisten sie einen Beitrag zur tiergerechten Haltung und Nutzung der Pferde.

Experten der Pferdebranche entwickeln auch individuelle Ausbildungsprogramme für Jungpferde. Daneben behandeln sie sogenannte Problempferde. Sie analysieren deren Bedürfnisse und legen Ausbildungs- und Korrekturmaßnahmen fest. Entsprechend leiten sie ihre Mitarbeitenden an.

Berufsfeld 1
Natur**Ausbildung****Grundlage**

Eidg. genehmigte Prüfungsordnung vom 7.10.2014

Prüfungsvorbereitung

Die für die Prüfung erforderlichen Qualifikationen werden in Form eines modularen Vorbereitungslehrgangs erworben. Prüfungsordnung und Wegleitung sind auf der Website der Organisation der Arbeitswelt Pferdeberufe erhältlich.

Bildungsangebote

Inforama Rütli, Zollikofen

Dauer

1½ Jahre, berufsbegleitend

Module

Recht und Unternehmen, Öffentlichkeitsarbeit und Event Management, Administrative Führung des Unternehmens, Ökonomische Planung und Finanzierung, Personalführung und -entwicklung, Strategische Unternehmensführung, Reit- und Fahrtechnik aller Fachrichtungen, Unterrichts- und Ausbildungskonzepte, Sportlehre, Persönlichkeitsentwicklung, Ausbildungs- und Trainingsarbeit mit dem Pferd

Abschluss

"Experte/Expertin der Pferdebranche mit eidg. Diplom"

Voraussetzungen

Bei Prüfungsantritt erforderlich:

- eidgenössischer Fachausweis als Spezialist/Spezialistin der Pferdebranche oder gleichwertige Ausbildung
- mind. 2 Jahre Berufserfahrung seit Abschluss der Ausbildung
- notwendige Modulabschlüsse bzw. Gleichwertigkeitsbestätigungen

Anforderungen

- Selbstständigkeit
- Kommunikationsfähigkeit
- Fähigkeit, Mitarbeitende zu führen und im Team zu arbeiten

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Verbänden, wie z. B.: Schweizerisches Nationalgestüt SNG, Nationales Pferdezentrum NPZ, Swiss Western Riding Association SWRA, Islandpferde Vereinigung Schweiz IPV CH, Schweizer Rennreiter-Verband SRV; Schweizer Gruppe Therapeutisches Reiten SG-TR, Schweiz. Vereinigung für Heilpädagogisches Reiten SV-HPR (reitpädagogische Themen)

Fachhochschule

Z. B. Bachelor of Science (FH) in Agronomie, mit Vertiefung (Major) in Pferdewissenschaften

Nachdiplomstufe

Equigarde Plus: 3 Zertifikatslehrgänge (CAS): Haltung und Nutzung, Zucht und Ausbildung, Management und Innovation. Alle 3 CAS können zu einem Diploma of Advanced Studies (DAS) kombiniert werden.

Berufsverhältnisse

Experten und Expertinnen der Pferdebranche führen als Inhaber/innen oder Geschäftsleiter/innen ein Pferdesportzentrum, einen Pferdebetrieb, eine Reitschule oder einen Dienstleistungsbetrieb in der Pferdebranche.

Weitere Informationen

Organisation der Arbeitswelt
Pferdeberufe
3000 Bern
Telefon: +41 79 128 69 56
www.pferdeberufe.ch

Bildungs- und
Beratungszentrum Inforama
Rütti 5
3052 Zollikofen
Telefon: +41 31 636 41 00
www.inforama.ch

Fachzeitschriften:
"Kavallo"
"Pferdewoche"

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD